



Was ist eigentlich eine AktivRegion?

Gemeinsam aktiv! – So könnte man die Zielsetzung der AktivRegionen bezeichnen. Mit neuen Ideen und vereinten Kräften wollen sie das Leben im ländlichen Raum attraktiv und zukunftsfähig gestalten. Die EU stellt für die Entwicklung der ländlichen Räume von 2007-2013 rd. 240 Mio. € Fördermittel zur Verfügung, die hauptsächlich über die AktivRegionen investiert werden. Das vorrangige Ziel ist der Erhalt und die Verbesserung der Lebensqualität der Bewohner in der Region. Die Fördermittel werden vorrangig für fünf Ziele eingesetzt:

- Mehr Gemeinschaft durch Ermutigung zu mehr Eigeninitiative und zum Aufbau neuer regionaler Netzwerke von Bürgern, Vereinen, Unternehmen und Kommunen.
- Mehr Lebensqualität durch Sicherung der Grundversorgung im ländlichen Raum und die Stärkung der regionalen Identität durch z. B. bessere Vermarktung regionaler Produkte, Nahversorgungsprojekte wie MarktTreffs sowie Kultur- und Freizeitangebote am Wohnort.
- Die Wirtschaftskraft des ländlichen Raumes soll durch Sicherung und Schaffung neuer Arbeitsplätze durch innovative Beschäftigungsfelder neben der Landwirtschaft, den Ausbau des ländlichen Tourismus und Qualifizierungsangebote für Unternehmen und Verbände gestärkt werden.
- Mehr Klimaschutz soll durch den Ersatz fossiler Brennstoffe und die Reduzierung der Treibhausgasemissionen, die Verstärkung der Kapazitäten zur effizienteren Nutzung von Wasser und zur Verbesserung der Wasserqualität. Aufhaltung des Rückgangs der biologischen Vielfalt und durch die Anpassung der Landwirtschaft an den Klimawandel.
- Förderung des Ländlichen Wegebbaus um eine systematische Verbesserung des regionalen Wegenetzes durch Konzentration der Bau- und Erhaltungsmaßnahmen, Entwicklung und Abstimmung dieses Systems und dessen Faktoreinsatz zwischen den Gemeinden zu generieren.

In Schleswig-Holstein gibt es 21 eigenständige Lokale Aktionsgruppen (LAG), die die AktivRegionen bilden. Hierfür gelten bestimmte Voraussetzungen. Eine AktivRegion ist ein zusammenhängendes Gebiet mit 50.000-100.000 Einwohnern, die LAGs sind als Vereine organisiert, in denen neben den Kommunen Partner aus dem Wirtschafts- und Sozialbereich,



Vereine und Privatpersonen mitarbeiten. Jede Region musste eine Entwicklungsstrategie ausarbeiten, in der die Stärken und Schwächen sowie die Ziele der Arbeit für jede Region festgehalten sind.

Unsere AktivRegion Wagrien-Fehmarn hat rund 82.000 Einwohner. Sie wird administrativ durch die Ämter Oldenburg-Land und Lensahn und die Gemeinden Altenkrempe und Schashagen des Amtes Ostholstein-Mitte sowie durch die Städte Fehmarn, Heiligenhafen, Oldenburg i. H. und Neustadt i. H. und die amtsfreien Gemeinden Dahme, Grömitz, Grube und Kellenhusen gebildet.

Die AktivRegion hat jedes Jahr ein Grundbudget von 300.000 € aus Mitteln der EU zur Verfügung um ihre Ideen in die Tat umzusetzen. Die Verteilung wird im ersten Schritt durch die Arbeitskreise und danach im Vorstand, in dem zu höchstens 50% kommunale Vertreter sitzen dürfen, entschieden.

Zeichen: 2430

Regionalmanagement der AktivRegion Wagrien-Fehmarn

Matthias Amelung

Telefon: 04361-620700

E-Mail: matthias.amelung@inspektour.de